



Vorlage Nr.: 2022/100

Beschlussvorlage

öffentlich

Beratungsfolge	Bericht	Sitzung am	TOP
Ausschuss für Mobilität, Feuerschutz und Rettungswesen	Herr Haumann	02.09.2022	6
Kreisausschuss	Herr Haumann	12.09.2022	20
Kreistag	Herr Haumann	19.09.2022	12

ÖPNV-Angebotsverbesserung Taxibus 277

Beschlussvorschlag: Das Angebot des Taxibusses 277 wird ab dem 09.01.2023 auf eine Bedienungszeit bis 22:45 Uhr erweitert. Die notwendigen, finanziellen Mehrkosten in Höhe von ca. 5.900 Euro/a werden über die Verbundumlage bereitgestellt.

Darstellung des Sachverhaltes:

Der Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) betreibt unter anderem die LWL-Klinik Marl-Sinsen. Die „Haard-Klinik“ bietet stationäre wie ambulante Diagnostik und Therapie für psychisch erkrankte Kinder- und Jugendliche aus den Kreisen Borken, Coesfeld, Recklinghausen sowie für die Städte Bottrop, Gelsenkirchen und Herne an. Angegliedert an die Klinik ist der LWL-Wohnverbund Marl-Sinsen, eine Einrichtung der Eingliederungshilfe, mit stationären und ambulanten Wohn- und Beschäftigungsangeboten. Der Wohnverbund gehört zum Psychiatrie-Verbund des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe. Zurzeit werden hier 220 Menschen mit Behinderung an den Standorten Marl, Haltern, Dorsten und Herten betreut.

Eine Erschließung der „Haard-Klinik“ durch den ÖPNV ist durch das Taxibusangebot 277 gegeben. Der TB 277 bietet derzeit stündlich Fahrten von 05:15 Uhr bis 20:30 Uhr zwischen dem Bahnhof in Haltern am See und dem Bahnhof in Marl-Sinsen an, so der Fahrtwunsch mindestens 30 Minuten vor der Abfahrt telefonisch oder in der Elektronischen Fahrplanauskunft (EFA) angemeldet worden ist.

Sowohl seitens der Bewohnergruppen als auch seitens der Mitarbeitenden der Klinik wurde die dringende Bitte geäußert, das Angebot des TB 277 abends zeitlich zu erweitern, da das heutige Angebot häufig als Barriere im Alltag erlebt wird. Die Bedarfe entstehen insbesondere durch die derzeit abends eingeschränkte Teilhabe am

Klimpel
Landrat

Butz
Kreisdirektor

öffentlichen Leben sowie die Arbeitszeiten der Mitarbeitenden. Ein Netzschluss durch den TB 277 ist nach 20:30 Uhr momentan nicht gegeben.

Daher soll zum Fahrplanwechsel am 09.01.2023 die bestehende Angebotslücke vollständig geschlossen und das Fahrtenangebot des TB 277 ab der Klinik auf 22:30 Uhr und an der Klinik bis 22:45 Uhr erweitert werden.

Unter der Annahme, dass sich hieraus täglich ca. zwei zusätzliche Fahrten je Fahrtrichtung ergeben, ist mit einer Mehrleistung von ca. 3.700 km pro Jahr zu rechnen. Diese gliedert sich in ca. 2.200 km pro Jahr für die Stadt Haltern am See und ca. 1.500 km pro Jahr für die Stadt Marl.

Die Mehrbelastung für den Kreis Recklinghausen wird über Verbundumlage insgesamt ca. 5.900 Euro pro Jahr betragen.

Relevanz für den Klimaschutz:

☐ Keine unmittelbaren Auswirkungen	☒ Positive Auswirkungen <i>(Begründung erforderlich)</i>	☐ Negative Auswirkungen <i>(Begründung erforderlich)</i>
Begründung: Die Optimierung des ÖPNV-Angebotes fördert die Stärkung des Modal Split zugunsten des Umweltverbundes.		